

Luft- und Raumfahrt

Stahl FE-PL 52 S

 $1080 \text{ MPa} \leq R_m \leq 1250 \text{ MPa}$ Konstruktionsrohre $2 \text{ mm} \leq a \leq 20 \text{ mm}$ $d \geq 5 a$

DIN

EN 2220

Aerospace; steel FE-PL 52 S, $1080 \text{ MPa} \leq R_m \leq 1250 \text{ MPa}$,
tubes for structures $2 \text{ mm} \leq a \leq 20 \text{ mm}$ $d \geq 5 a$

Einsprüche bis 31. Januar 1981

Aéronautique et espace; acier FE-PL 52 S, $1080 \text{ MPa} \leq R_m$
 $\leq 1250 \text{ MPa}$, tubes pour structures $2 \text{ mm} \leq a \leq 20 \text{ mm}$ $d \geq 5 a$

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Seine Anwendung müssen Interessenten (z. B. Auftraggeber und Auftragnehmer) auf eigenes Risiko vereinbaren, weil die endgültige Norm gegebenenfalls von dem vorliegenden Norm-Entwurf sachlich abweichen kann.

Stellungnahmen werden in zweifacher Ausfertigung erbeten an die Normenstelle Luftfahrt (NL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Kamekestraße 8, 5000 Köln 1.

Nationales Vorwort

Diese Norm wird Ersatz für das Werkstoff-Leistungsblatt ¹⁾ nach Werkstoff-Handbuch der Deutschen Luftfahrt mit nebenstehender Nummer in dem Teilbereich Rohre, Zustand .3 und .6 im Abmessungsbereich wie umseitig in Bild 1 angegeben.

WL

1.7734

Teil 3

Ausgabe 9.75

Die Europäische Vereinigung der Hersteller von Luft- und Raumfahrtgerät (AECMA) ist vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) für zuständig erklärt worden, Europäische Normen (EN) für das Gebiet der Luft- und Raumfahrt auszuarbeiten. Aufgrund des Abkommens CEN/AECMA vom Oktober 1973 wird ein von der AECMA verabschiedeter Europäischer Norm-Entwurf von dieser als AECMA-Norm unter dem Kennzeichen „prEN“ für interne Zwecke auf gelbem Papier veröffentlicht.

Der hiermit der Öffentlichkeit vorgelegte Norm-Entwurf ist die deutsche Fassung des von der AECMA-Kommission C 5 „Metallische Werkstoffe“ unter Mitwirkung deutscher Experten ausgearbeiteten Europäischen Norm-Entwurfes prEN 2220, Oktober 1977.

Er hat – nach normungstechnischer Prüfung durch die AECMA-Normenprüfstelle (NPS) – sowohl vom AECMA-Normungskomitee als auch von den zuständigen deutschen Behörden die Zustimmung gefunden. Er liegt in gleichwertigen Fassungen in Deutsch, Englisch und Französisch vor.

Es ist beabsichtigt, diesen Norm-Entwurf als Vornorm DIN EN 2220 herauszugeben, solange der prEN 2220 noch nicht den Status einer Europäischen Norm erlangt hat, weil die deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie mit den europäischen Partnern bereits eine Arbeitsunterlage benötigt.

¹⁾ Dieses Werkstoff-Leistungsblatt (WL) wird mit dem Aufdruck „Wird für Neukonstruktionen durch DIN EN 2220, DIN EN 2218, DIN EN 2219, DIN EN 2251, ... ersetzt“ herausgegeben, sobald sein Geltungsbereich vollständig durch DIN-EN-Normen abgedeckt sein wird.

Fortsetzung Seite 2 bis 5

Normenstelle Luftfahrt (NL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

121 12.14

Documents

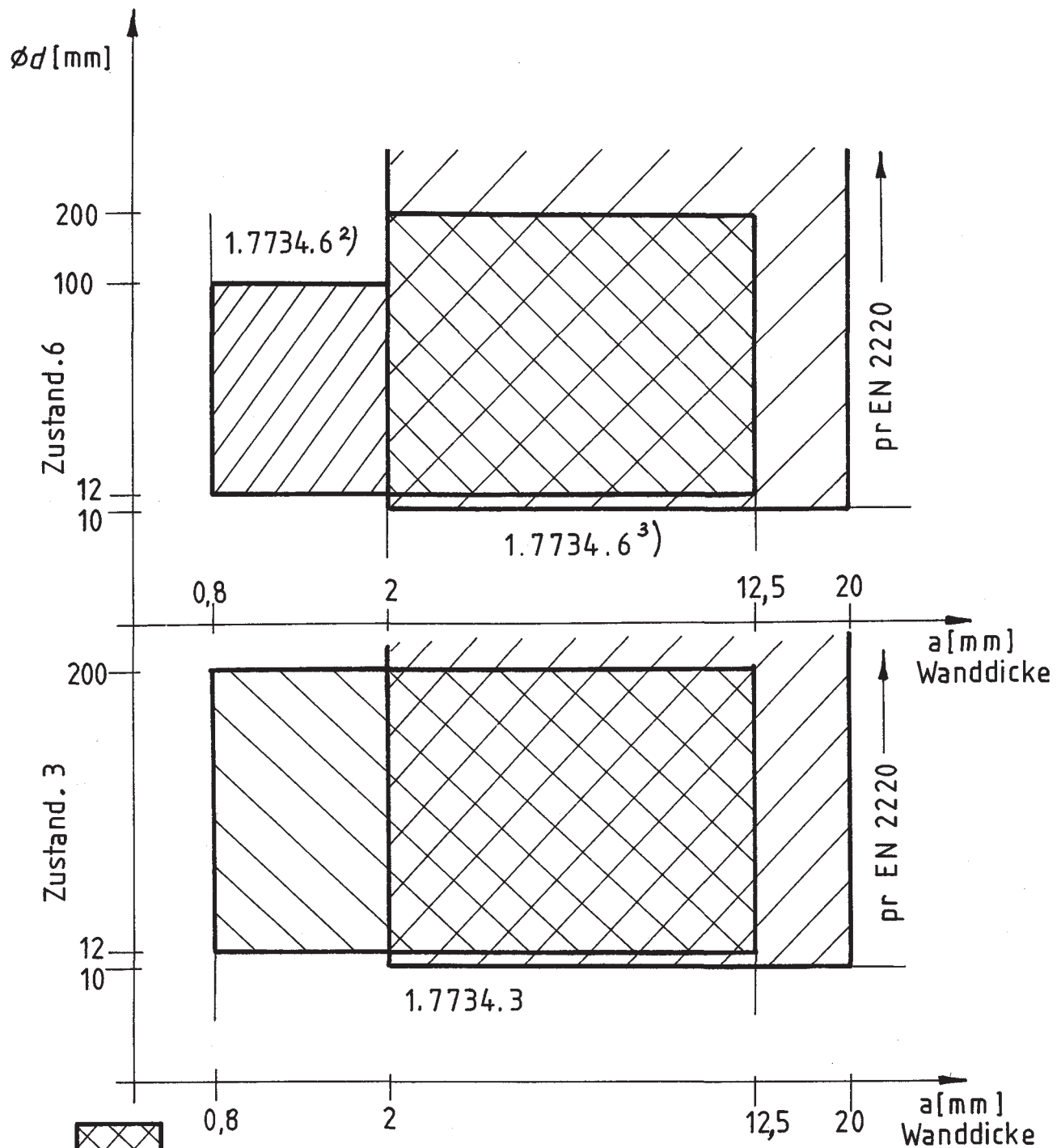


Bild 1. Geltungsbereich der Querverweiszeile auf Seite 1

2) 1.7734.6
 $1030 \text{ N/mm}^2 \leq R_m \leq 1210 \text{ N/mm}^2$

3) 1.7734.6
 $1080 \text{ N/mm}^2 \leq R_m \leq 1250 \text{ N/mm}^2$

DK:

Deskriptoren:

Deutsche Fassung

Luft- und Raumfahrt

Stahl FE-PL 52 S

$1080 \text{ MPa} \leq R_m \leq 1250 \text{ MPa}$

Konstruktionsrohre $2 \text{ mm} \leq a \leq 20 \text{ mm}$ $d \geq 5 a$

Steel FE-PL 52 S

$1080 \text{ MPa} \leq R_m \leq 1250 \text{ MPa}$

Tubes for structures $2 \text{ mm} \leq a \leq 20 \text{ mm}$ $d \geq 5 a$

Aerospace series

Acier FE-PL 52 S

$1080 \text{ MPa} \leq R_m \leq 1250 \text{ MPa}$

Tubes pour structures $2 \text{ mm} \leq a \leq 20 \text{ mm}$ $d \geq 5 a$

Série aérospatiale

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von der AECMA (Association Européenne des Constructeurs de Matériel Aérospatial) ausgearbeitet und wird hiermit den CEN-Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder verpflichtet, den in den internen Regeln des CEN festgelegten Bedingungen zu folgen, unter denen der Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf ist von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Übersetzung, die von einem anderen Mitglied in eigener Verantwortung in seine Landessprache vorgenommen und CEN mitgeteilt wurde, hat den gleichen Status.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normenorganisationen der Länder Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und Vereinigtes Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: 2, Rue de Bréderode, B-1000 Brüssel

© Das Copyright ist allen CEN-Mitgliedern vorbehalten.